



Der
**Wolgaster
Stadtbote**



Jahrgang 10

Mittwoch, den 24. April 2002

Nummer 05

**Jede Stimme zählt ...
und wer zählt Ihre Stimme?**

Die Stadt Wolgast organisiert die am 22. September 2002 stattfindende

Bundestags- und Landtagswahl

Dazu brauchen wir Ihre Hilfe.

Sie

- wohnen in Wolgast,
- sind Deutsche/r Staatsangehörige/r,
- mindestens am Wahltag 18 Jahre alt,
- und haben am Wahlsonntag Zeit

Dann können Sie als

Wahlhelfer

Ihren persönlichen Beitrag zur Demokratie leisten und als „Dankeschön“
mit 35,00 EUR in bar als Wahlhilfeerstattung rechnen.

Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Interessiert?

Dann melden Sie sich bitte bei der Stadtverwaltung im Wahlbüro.

Telefon: 251 - 142, persönlich,

per e-Mail: evelyn.franz@wolgast.de

oder klicken Sie uns an unter www.wolgast.de, Rubrik.

Frühjahrsputz 2002 – Dankeschön an alle fleißigen Helfer

Die Stadt Wolgast möchte sich auf diesem Wege bei allen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt, sowie allen anderen Helfern bedanken, die wiederum dazu beigetragen haben, dass aus Anlass des schon traditionellen Frühjahrsputzes ein großer Beitrag dazu geleistet wurde, dass das Gesamtbild und so manche "Dreckecke" der Stadt vom Müll und Unrat befreit wurde.



Es ist leider so, dass das Müllproblem offensichtlich immer ein Problem sein wird. Darum ist es gut und hoffnungsvoll, dass es Menschen gibt, die bereit sind, nicht nur ihr eigenes, ganz persönliches, eng begrenztes Wohlfühlumfeld zu schaffen, sondern auch Verantwortung für die Umwelt in ihrer Heimat, in ihrer Stadt zu zeigen.

Die Umwelt, die Natur könnte noch viel mehr von diesem Verantwortungsgefühl vertragen, denn das was da ca. 200 Leute aus der Bevölkerung fleißig zusammengetragen haben, sollte zu denken geben.

Die Angaben des städtischen Bauhofes, der für die Entsorgung des Mülls zuständig war sind dazu folgende:

- 100 m³ Müll
- 21 Kühlschränke
- 27 Autoreifen
- 2 t Schrott
- 4 m³ Sperrmüll
- 14 Stück Autobatterien

Hervorzuheben seien bei den Sammlungen die Verbundene Haupt-und Realschule Heberleinstraße. und die Förderschule "Janusz Korczak".

Der Einsatz des Tauchclub "Vineta" im Museumshafen war mal ein Einsatz anderer Art. Aber wie sich erwies, ein sinnvoller und effektiver Einsatz.

Besondere Einsatzgebiete waren weiterhin der Dreilindengrund bis Reitverein, die Gartensparten und Belvedere.

Gratis Gastgeberverzeichnis unter wolgast.de

Pünktlich zur Saison wurde das Gastgeberverzeichnis unter wolgast.de überarbeitet. Der Besucher kann jetzt gezielt



nach Hotels, Ferienhäusern oder –wohnungen suchen.
Auch die Infos zu den einzelnen Gastgebern sollen umfangreicher angeboten werden. Der Gastgeber soll bei der Eintragung die Möglichkeit haben, Preise, Termin und die Ausstattung mit Fotos usw. angeben zu können.

Der Eintrag in das Gastgeberverzeichnis ist kostenlos.
Sollte dieses Angebot Ihr Interesse geweckt haben, können Sie entweder unter wolgast.de den Eintrag vornehmen bzw. telefonisch bei Herrn Wolf unter der 03836 251 135.

Nach wie vor bietet Ihnen wolgast.de den Gratisweg in das Internet.
Sie möchten als Verein, kulturelle Einrichtung oder Veranstalter aus Wolgast oder Umgebung im Internet präsent sein? Ihnen fehlen aber die finanziellen Mittel oder das Know-How zur Umsetzung. Wir helfen Ihnen beim ersten Schritt in das Web. Bei uns bekommen Sie nicht nur eine eigene statische Internetseite unter wolgast.de, sie können auch regelmäßig über Neuigkeiten in unserer Rubrik Stadtnotizen berichten und erreichen so monatlich über 9000 Besucher.
Hierbei handelt es sich um einen Gratisservice Ihrer Stadt. Sie senden uns einfach Texte und Bilder per Diskette oder EMail (info@wolgast.de) zu, geben dabei das gewünschte Veröffentlichungsdatum an und Ihre Seite/Artikel ist kurze Zeit später unter wolgast.de zu betrachten. Fragen hierzu richten Sie bitte an Herrn Wolf. (03836 251 135)

Aufführung der Kammeroper „Aus dem Tagebuch der Anne Frank“ von Grigorij Frid

Da die Hauptdarstellerin erkrankt ist, fällt die Kammeroper aus. Der neue Termin wird rechtzeitig unter wolgast.de bekanntgegeben.

Produktion des Theater Vorpommerns

Im Mittelpunkt der Kammeroper stehen die Aufzeichnungen im Tagebuch der Anne Frank, der Umgang mit dem Wort, das Vermögen sich ausdrücken zu können, der bewusste Entschluss, nichts dem Vergessen preiszugeben, festzuhalten das große Leid und die kleinen Freuden.

Grigorij Frid wurde 1915 in Petrograd geboren. Seine erste Komposition datiert auf das Jahr 1935. 1939 schloss er das Kompositionsstudium bei Schebalin und G. Litinski am Moskauer Konservatorium

Ab. Von 1947 bis 1961 war er Dozent an der Moskauer Musikschule.

Sein umfassendes musikalisches Werk umfasst das ganze Spektrum musikalischer Ausdrucksformen von der Sinfonie bis zum Hörspiel und Theatermusik. Einen besonderen Stellenwert in seinem Werk haben die beiden Kammeroper: „Das Tagebuch der Anne Frank“ (1969) und „Die Briefe von Van Gogh“ (1975).

im Ratssaal des Neuen Rathauses, Burgstr. 6a
um 14.00 Uhr nur für Schüler und Schülergruppen
um 19.30 Uhr für alle Interessenten.

Karten: Wolgast Info

5. Inlineskater -Lauf 2002

Datum: Sonnabend 18.Mai 2002

Zeit: Treff: ab 9.00 Uhr Wolgast /
Inlineskaterplatz (Puschkinstr.)

Start: 10.00 Uhr

Ankunft: gegen 14.30 Uhr

Veranstalter: *Stadt Wolgast Burgstr. 6 17438 Wolgast*
03836 / 251 170 Fax: 251 100 e-mail:
regina.frank@wolgast.de



BSV Anklam e.V. / Abt. Rollsport 03971 / 210 772

Streckenplan:

Abfahrt: Skaterplatz über Groß Ernsthof – Kröslin

Hollendorf – Speedlauf (800 m)

Freest – im Hafen / erste Pause weiter

über Spandowerhagen – Lubmin –

Wusterhusen – zweite Pause ,

Rubenow – Groß Ernsthof, dann über den

Bücklingsweg zum Skaterplatz zurück

insges.: ca. 47 km Der Lauf wird gegen 14.30 Uhr auf dem Inlineskaterplatz beim

Essen und Trinken gemütlich ausklingen.

Bei Unterbrechungen ist das Mitfahren in Begleitfahrzeugen möglich!

Teilnahmebedingung: Alter: Jugendliche ab 14 Jahre,
Kinder nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten Schutzrüstung

Anmeldung und Zahlung der Teilnahmegebühr: 7,00 € bis 06. Mai 2002
9.00 € ab 07. Mai 2002 bei der Stadt Wolgast auf das Konto Nr: 2800 423
Deutsche Bank BLZ: 1307 0000 Stichwort: *Inlineskaterlauf*

Hortanmeldungen für das kommende Schuljahr

Sehr geehrte Eltern,

Ihr Kind wird in diesem Jahr eingeschult und Sie benötigen einen Hortplatz. Damit Sie nicht lange suchen bzw. fragen müssen, wo eine Hortbetreuung in der Stadt Wolgast möglich ist, geben wir Ihnen hiermit einen Überblick der bestehenden Hortbetreuungsangebote:

1. Schulhort Paschenberg,
Träger: AWO, Ansprechpartner Fr. Lieske, Tel. 202054
2. Schulhort Herberleinstraße,
Träger: Stadt Wolgast, Ansprechp. Fr. Tetzlaff, Tel. 203047
3. Kindergarten „Anne Frank“,
Pestalozzistraße 44
Träger: DRK, Ansprechpartner Fr. Holznagel, Tel. 204312
4. Kindergarten „Arche“,
Chausseestr. 36
Träger: Evangelische Kirchengemeinde
Ansprechpartner Fr. Probst, Tel. 202529
5. Kindertagsstätte „St. Marienstift“, A.-Dähn-Str. 9
Träger: Katholische Kirchengemeinde,
Ansprechpartner Fr. Mischke, Tel. 203635

Ich möchte Sie bitten, sich im Bedarf frühzeitig (möglichst bis zum 31.05.2002) an die o. g. Ansprechpartner zu wenden, um einen Platz für die Hortbetreuung Ihres Kindes anzumelden.

Mitteilung der Friedhofsverwaltung

Im Zuge der Wiederbelebung der beiden alten Stadtfriedhöfe links und rechts der Feldstraße in Wolgast werden Grabstelleninhaber von abgelaufenen Grabstellen abgerufen, sich bei der Friedhofsverwaltung schriftlich zu melden.



Bitte teilen Sie, soweit bekannt, folgende Angaben mit:

- Name, Geburts- und Sterbetag der dort Bestatteten
- Grabnummer
- Ablauf des Nutzungsrechtes
- Besteht Interesse an der Weiternutzung?

- Ihren Namen, Adresse und Telefonnummer

Mitteilungen bitte schriftlich an: Stadt Wolgast

Friedhofsverwaltung
Luisenstraße 11
17438 Wolgast

oder zur Niederschrift zu folgenden Zeiten: Mo 8.30 – 11.30 13.00 – 15.00
Die 8.30 – 11.30 13.00 – 17.00
Do 8.30 – 11.30 13.00 – 15.00

**Gewerkschaftliche
Arbeitslosenbetreuung
„Dau wat“ e. V.**

Ostrowskistraße 15
17438 Wolgast
Tel.: 03836/202021

Der „Dau wat“ e. V., der Verein zur gewerkschaftlichen Arbeitslosenbetreuung, lädt alle Interessierten, auch die, die nicht Mitglied einer Gewerkschaft sind, recht herzlich zu seiner nächsten Monatsveranstaltung

**am Dienstag, 14.05.2002
um 14.00 Uhr
im Vereinsraum des Sportforums Wolgast**

ein.

Als Gesprächspartner wird Frau Belz zum Thema

„PIBS - Die Patienten- Informations- und Bertreuungsstelle“

sprechen und über die Nutzung einer unabhängigen Patientenberatung informieren. Schwerpunkt der Veranstaltung werden u. a. sein:

- Vorstellung der Patienten-Informations- und Beratungsstelle
- das Patientenrecht
- Erstattung von Kosten durch die Krankenkassen
- die Patientenverfügung.

Wir freuen uns über Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

Marinekameradschaft Peenemündung und Umgebung von 1991 e.V.

Bereits im Februar gab es die nun schon 11. Jahreshauptversammlung der Marinekameradschaft Peenemünde.

Durch den 1. Vorsitzenden Kam. Wolfgang Telle konnte eine positive Bilanz des vergangenen Jahres gezogen werden. Dabei wurde erinnert an solche Höhepunkte, wie die Feier zum 10. Jahrestag der Gründung der MK Peenemünde oder der Besuch einer Abordnung bei den „Flotten Män“ in Karlskrona/Schweden. Einstimmig wurde der Kam. Wolfgang Telle wieder zum 1. Vorsitzenden gewählt. Seine Stellvertreter ist der Kam. H. Klaan. Auch der Jahresarbeitsplan wurde einstimmig beschlossen.

Einige Highlights aus diesem:

- Am 27.04.02 werden wir im „Hotel am Meer“ in Karlshagen einen „Tanz in den Mai“ veranstalten. Beginn: 19.00 Uhr
- Am 19.05.02 ist unsere traditionelle Herrentagsfeier. Eingeleitet durch eine Radtour, werden wir diese am Grill im „Hotel am Meer“ abrunden.
- Am 08.06.02 ist in der Marinetechnikschule Parow ein Tag der offenen in der Zeit von 10.00 bis 16.00 Uhr.
- Vom 07.06. - 09.06.02 wird uns eine Abordnung von ca. 50 Personen der schwedischen Marinekameradschaft „Flotta Män“ in Karlshagen besuchen.
- An dem Wochenende 29.06./30.06.02 sind wir eingeladen zur Partnerkameradschaft Heide.
- Ein wichtiger Höhepunkt, das Hafenfest Karlshagen vom 27.07. bis 29.07.02
- Am 24.08.02 eine Busfahrt zur Besichtigung der Klosterbrauerei in Dragun mit anschl. Schifffahrt auf dem Kummerower See
- Am 14.09.02 die 7. Schützenmeisterschaft der MK Peenemünde
- Am 21.10.02 die 9. Kegelmeisterschaft der MK Peenemünde
- Am 16.11.02 werden wir unser mittlerweile traditionelles Grünkohllessen im Reiterhof Trassenheide veranstalten.
- Abschließen werden wir unser Jahr 2002 mit der Weihnachtsfeier in der „Flunder“ in Peenemünde

Zwei weitere Höhepunkte in diesem Jahr fanden in den zurückliegenden Wochen bereits statt.

Zum einen konnten wir den Kameraden Olaf Pestow im Museum Wolgast, der „Kaffeemühle“ einen Vortrag zur „Hebung der Kursk“ folgen, der von der Deutschen Gesellschaft für Schifffahrts_ und Marinegeschichte organisiert wurde.

Zu dieser Veranstaltung fanden sich doch viele Kameraden der Marinekameradschaft (MK) Peenemünde und auch der MK`en Stralsund und Dranske ein. Auch viele Wolgaster und Usedomer waren zugegen. Kamerad Pestow brachte mit Bravour seinen Vortrag an den Mann bzw. die Frau. Zugegeben, die Einführung über die Entwicklung der U-Boot- bzw. U-Schiffsflotte Russlands geriet etwas lang, war aber trotzdem sehr interessant und zeigte auch das enorme Wissen über das Thema, für das sicher viel Freizeit geopfert wurde. Die ersten Erkenntnisse über das Unglück der Kursk sind recherchiert worden und haben gezeigt, dass es sich eben „nur“ um ein Unglück handelt. Verursacht durch ein Test mit dem Raketentorpedo „Shkval“, welches sich mit immerhin 200 kn unter Wasser bewegen soll. Sehr interessant auch die gesamte Hebung der Kursk mit allen Vorbereitungen und den dazugehörigen Tests von material und Logistik. Die beeindruckende Leistung wird deutlich, wenn man sich die Abmessung solchen U-Schiffen vergegebärtigt = 154 m; Breite 18,2 und einem Tiefgang (Aufgetaucht) von 9,2 m. Der zweite Vortrag zur „Ausbaggerung des Peenestromes“ wurde mit einem Videofilm des WSA (Wasser- und Schifffahrtsamtes Stralsund) begonnen. Im Anschluss daran gab es eine interessante Diskussion mit Werner Vökel und Alfred Bätza vom WSA. Bemerkenswerte Details konnten erfahren werden. So sind seit Beginn der Baggerung 1996 ca. 1,3 Millionen Kubikmeter Kies und Schlick ausgebaggert und verspült bzw. verklappt worden. Dabei wurde die Wassertiefe von 5,50/6,0 m auf einheitlich 6,50 m vertieft und die Fahrwasserbreite auf ca. 60 - 70 m erweitert. Dieses vom Osttief bis zur Wolgaster Brücke - immerhin 27 Kilometer. Zurzeit ist der dänische Laderaumbagger „Freya R.“ dort unterwegs, um die jetzt nach 6 Jahren wieder stellenweide versandende Fahrrinne nachzubaggern. Ob das Fahrwasser zum Südhafen dabei gleich noch weiter vertieft wird, steht noch nicht fest. Für unser leibliches Wohl, während der Veranstaltungen, sorgten sowohl die Mitarbeiter der „Kaffeemühle“ wie Frau von Arnim in der Weiberwirtschaft. In diesem Zusammenhang auch noch ein Dankeschön von uns. Alles in allem kann man sagen, wer diese Vorträge verpasst hat, dem ist ein interessanter Samstagvormittag bzw. Freitagabend entgangen.

Knut Westphal
Pressewart MK Peenemünde

„Weiberwirtschaft“

An der Stadtmauer 10, Wolgast
Tel.: 03836/205060

Veranstaltungsplan Mai 2002

- | | | |
|--------|---------------|---|
| 02.05. | 17.00 - 18.30 | Tai Chi
mit Signe Schumacher
Eine erprobte meditative
Bewegungskunst aus dem alten China |
| 05.05. | 17.00 - 18.30 | Yoga mit Elvira Rühle
ein Weg zur ganzheitlichen
Gesundheit |
| | 18.30 - 20.00 | Yoga mit Elvira Rühle
ein Weg zur ganzheitlichen
Gesundheit |
| 06.05. | 17.00 - 20.15 | Computer-Aufbaukurs |
| 07.05. | 10.30 - 13.00 | Bürgerberatung individuell
Wir helfen Ihnen beim Ausfüllen
von Anträgen, beim Formulieren
von Widersprüchen, beim Beant-
worten von Amtspost |
| 07.05. | 19.00 | Weberstammtisch
Treff von Frauen, die einen neuen
Freundeskreis suchen |
| 08.05. | 10.00 - 11.30 | Beratung durch den Mieterbund
zu Fragen des Mietrechts |
| 08.05. | 10.00 - 12.00 | Der Frauenschutzhaus berät Sie
zu Fragen des häuslichen Gewalt
und anderen Problemen |
| 08.05. | 17.00 - 20.15 | Computer- Aufbaukurs |
| 08.05. | 19.00 - 20.00 | Weight Watchers
Ein Kurs zur Gewichtsreduktion mit
Frau Borchardt |
| 13.05. | 17.00 - 18.30 | Yoga mit Elvira Rühle
ein Weg zur ganzheitlichen
Gesundheit |
| | 18.30 - 20.00 | Yoga mit Elvira Rühle
ein Weg zur ganzheitlichen Gesundheit |
| 13.05. | 17.00 - 20.15 | Computer-Aufbaukurs |
| 14.05. | 10.30 - 13.00 | Bürgerberatung individuell
Wir helfen Ihnen beim Ausfüllen
von Anträgen, beim Formulieren
von Widersprüchen, beim Beant-
worten von Amtspost |
| 14.05. | 19.00 | Weiberstammtisch
Treff von Frauen, die einen neuen
Freundeskreis suchen |
| 15.05. | 10.00 - 12.00 | Das Frauenschutzhaus berät Sie
zu Fragen der häuslichen Gewalt |

- und anderen Problemen
- 15.05. 15.00 **Tupperparty**
mit Frau Böttcher
- 15.05. 19.00 - 20.00 **Weight Watchers**
Ein Kurs zur Gewichtsreduktion mit
Frau Borchardt
- 18.05. 17.00 - 18.30 **Tai Chi**
mit Signe Schumacher
eine erprobte meditative Be-
webungskunst aus dem alten China
- 16.05. 18.30 **Autogenes Training**
Ein neuer Kurs mit der Heilpraktike-
rin und Psychotherapeutin
Frau Nork-Mähl
- 21.05. 10.30 - 13.00 **Bürgerberatung individuell**
Wir helfen Ihnen beim Ausfüllen
von Anträgen, beim Formulieren
von Widersprüchen, beim Beant-
worten von Amtspost
- 21.05. 19.00 **Weiberstammtisch**
Treff von Frauen, die einen neuen
Freundeskreis suchen
- 22.05. 10.00 - 11.30 **Beratung durch den Mieterbund**
zu Fragen des Mietrechts
- 22.05. 10.00 - 12.00 **Das Frauenschutzhaus berät Sie**
zu Fragen der häuslichen Gewalt
und andere Problemen
- 22.05. 19.00 - 20.00 **Weight Watchers**
Ein Kurs zur Gewichtsreduktion mit
Frau Borchardt
- 23.05. 17.00 - 18.30 **Tai Chi**
mit Signe Schumacher
Eine erprobt meditative Be-
wegungskunst aus dem alten China
- 23.05. 18.30 **Autogenes Training**
Ein neuer kurs mit der Heilpraktike-
rin und Psychotherapeutin
Frau Nork-Mähl
- 27.05. 17.00 - 18.30 **Yoga mit Elvira Rühle**
ein Weg zur ganzheitlichen
Gesundheit
- 18.30 - 20.00 **Yoga mit Elvira Rühle**
ein Weg zur ganzheitlichen
Gesundheit
- 28.05. 10.30 - 13.00 **Bürgerberatung individuell**
Wir helfen Ihnen beim Ausfüllen
von Anträgen, beim Formulieren
von Widersprüchen, beim Beant-
worten von Amtspost
- 28.05. 19.00 **Weiberstammtisch**
Treff von Frauen, die einen neuen

29.05.	10.00 - 12.00	Freundeskreis suchen Das Frauenschutzhaus berät Sie zu Fragen der häuslichen Gewalt und anderen Problemen
29.05.	19.00 - 20.00	Weight Watcher Ein Kurs zur Gewichtsreduktion mit Frau Borchardt
30.05.	17.00 - 18.30	Tai Chi mit Signe Schumacher Eine erprobte meditative Be- wegungskunst aus dem alten China
30.05.	18.30	Autogenes Training Ein neuer Kurs mit der Heilpraktike rin und Psychotherapeutin Frau Nork-Mähl

Wildschadensausgleichkasse
des Landkreises Ostvorpommern
- Der Kassenvorsteher -

Einladung

Auf der Grundlage des § 7 (1) der Hauptsatzung der Wildschadenausgleichkasse
des Landkreises Ostvorpommern vom 23.09.2000 lade ich Sie zur
Mitgliederversammlung für das Kassenjahr 2002/2003 ein.

Die Mitgliederversammlung findet am

Sonnabend, den 25. Mai um 9.00 Uhr
in Gützkow (Stadthalle) Greifswalder Straße

statt.

Tagesordnung:

09.00 Uhr	Eröffnung und Begrüßung
	TOP 1: Feststellen der Beschlussfähigkeit und Benennung des Tagungsleiters
09.10 Uhr	TOP 2: Bestätigung/Änderung der Tagesordnung
09.15 Uhr	TOP 3: Bericht des Kassenvorstandes
10.00 Uhr	TOP 4: Bericht des Schatzmeister
10.15 Uhr	TOP 5: Bericht der Revisionskommission
10.30 Uhr	TOP 6: Aussprache zu den Berichten
11.00 Uhr	TOP 7: Entlastung des Kassenvorstandes
11.10 Uhr	TOP 8: Aussprache und Beschlussfassung zur Festsetzung des Grundbeitrages 2002/2003
11.45 Uhr	TOP 9: Schlusswort des Kassenvorstehers

Dr. Ludwig Hill

Amtliche Bekanntmachung
Amtliche Bekanntmachung
der Stadt Wolgast
über den Beschluss des Entwurfes und der
Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 18
„Am Fischmarkt“

Der von der Stadtverwaltung der Stadt Wolgast in ihrer Sitzung am 15.04.02 gebilligte und zur Ablegung bestimmte Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 18 „Am Fischmarkt“ für das Gebiet nordöstlich der Straße -Am Fischmarkt-, Flurstücke 110 und 111 der Flur 18 und die Flurstücke 1, 2, 3, 3, 4/1, 4/2 und 5/1 der Flur 19, Gemakerung Wolgast mit der Begründung, sowie der Grünordnungsplan liegen in der Zeit vom

02.05.2002 bis 04.06.2002

im Bauamt der Stadt Wolgast, Burgstraße 07, 1.Etage während folgender Zeiten

Montag von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Das Bauamt der Stadt Wolgast ist am 10.05.02 geschlossen. Aus diesem Grund wurde die Auslegungsfrist um 1 Tag, bis zum 04.06.02 verlängert.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Bedenken und Anregungen zu dem Entwurf schriftlich oder während der dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden.

Zu dem Bebauungsplan soll keine Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt werden.

Wolgast, d. 16.04.02

Jürgen Kanehl
Bürgermeister